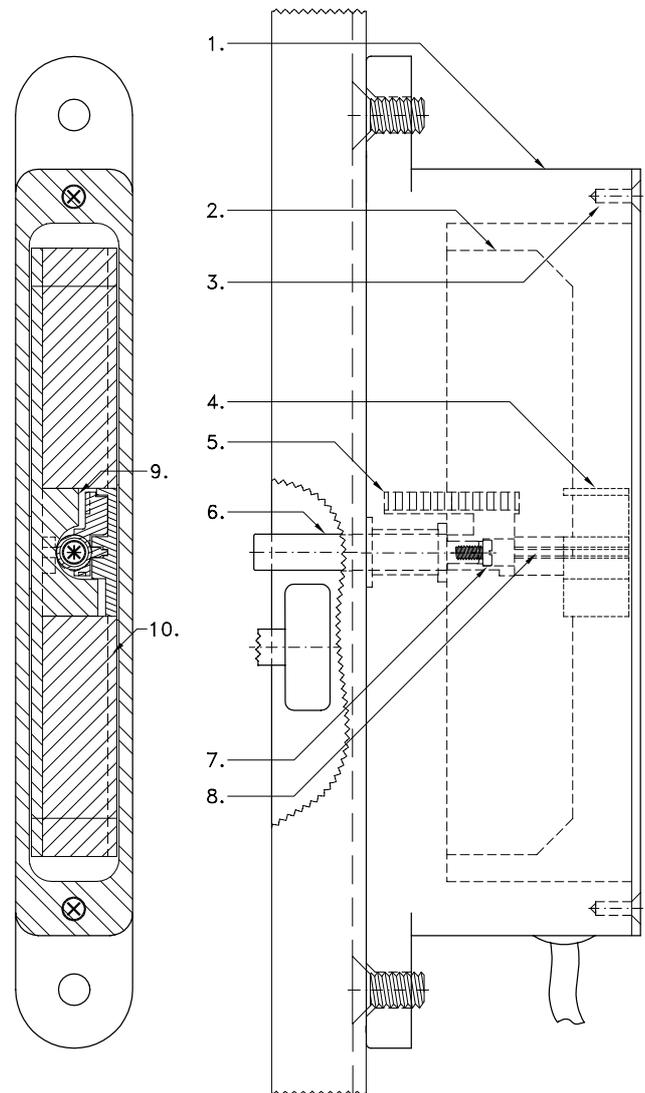


3.2 Sperrbolzen-Austausch

3.2.1 Sperrbolzen mit Zahnstange

Zum Austauschen des Sperrbolzens mit Zahnstange (6. & 5.) sind folgende Arbeiten erforderlich:

- Alu-Gehäusedeckel abschrauben (2x M3 Senkschraube - 3.)
- Sperrbolzen (6.) einfahren (Sperrerelement in Position „Auf“) – ggf. von Hand vorsichtig nach hinten drücken, bis er rausgenommen werden kann
- neuen Sperrbolzen (6. & 5.) vorsichtig in das Gehäuse (2.) hineinschieben – bis die Hinterkante des Sperrbolzens bündig mit der Hinterkante des Alu-Gehäuses (1.) ist; dabei muss die Nase des Sperrbolzens im Führungskanal (8.) liegen und die untere Seite der Zahnstange (5.) auf der Bolzenführung (4.) aufliegen
- über die Sperrelement-Ansteuerung den Sperrbolzen (6.) ausfahren (Position „Zu“)
- Alu-Gehäusedeckel aufschrauben (2x M3 Senkschraube - 3.)
- zu Testzwecken das Sperrelement auf- und wieder zufahren; der Sperrbolzen (6.) muss dabei entsprechend ein- und wieder ausgefahren werden.



8325BolzenAustausch.eps

3.2.2 Sperrbolzen

Sollte der Edelstahl-Sperrbolzen durch externe Einflüsse so stark beschädigt werden, dass er nicht mehr eingefahren werden kann, besteht die Möglichkeit den Edelstahlbolzen einzeln auszutauschen.

Dazu sind folgende Schritte durchzuführen:

- Alu-Gehäusedeckel abschrauben (2x M3 Senkschraube - 3.)
- Bolzenbefestigungsschraube M3 (7.) lösen
- Edelstahlbolzen (6.) nach vorne herausziehen
- Sperrbolzen einfahren (Sperrerelement in Position „Auf“) – ggf. von Hand vorsichtig nach hinten drücken, bis Bolzen rausgenommen werden kann
- neuen Edelstahlbolzen (6.) in Kunststoffteil bis zum Anschlag einstecken und von hinten mit der M3-Zylinderschraube (Edelstahl, darf nicht ferromagnetisch sein - 7.) festschrauben
- zusammengebauten Sperrbolzen (6. & 5.) vorsichtig in das Gehäuse (2.) hineinschieben – bis die Hinterkante des Sperrbolzens bündig mit der Hinterkante des Alu-Gehäuses (1.) ist; dabei muss die Nase des Sperrbolzens im Führungskanal (8.) liegen und die untere Seite der Zahnstange (5.) auf der Bolzenführung (4.) aufliegen
- über die Sperrelement-Ansteuerung den Sperrbolzen (6.) ausfahren (Position „Zu“)
- Alu-Gehäusedeckel aufschrauben (2x M3 Senkschraube - 3.)
- zu Testzwecken das Sperrelement auf- und wieder zufahren; der Sperrbolzen (6.) muss dabei entsprechend ein- und wieder ausgefahren werden.